



WEIHNACHTEN 2024

**„Was für ein wunderbarer Gedanke,
dass einige der besten Tage unseres Lebens
noch gar nicht stattgefunden haben.“**

Anne Frank

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein turbulentes Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Weihnachten und damit auch das Jahresende stehen vor der Tür. Wir blicken zurück auf wichtige Ereignisse und Schlagzeilen. Es war ein „Superwahljahr“ - rund die Hälfte der Weltbevölkerung wurde an die Wahlurne gerufen. Darunter die bevölkerungsreichsten Staaten Indien, die USA oder Russland. In Europa wählten neben Frankreich, Großbritannien und Österreich die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union ein neues Parlament. In Deutschland endete vorzeitig die „Ampel“, also die Regierungskoalition aus SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP im November. Zur Wahl einer neuen Bundesregierung sind wir schon am 23. Februar 2025 aufgerufen.

Für die deutsche Wirtschaft lief 2024 wenig erfolgreich. Deutschland rutschte in eine Rezession und der internationale Wettbewerb zwischen den Volkswirtschaften nimmt zu. Dabei blicken unsere Unternehmen mit großen Sorgen auf die USA.

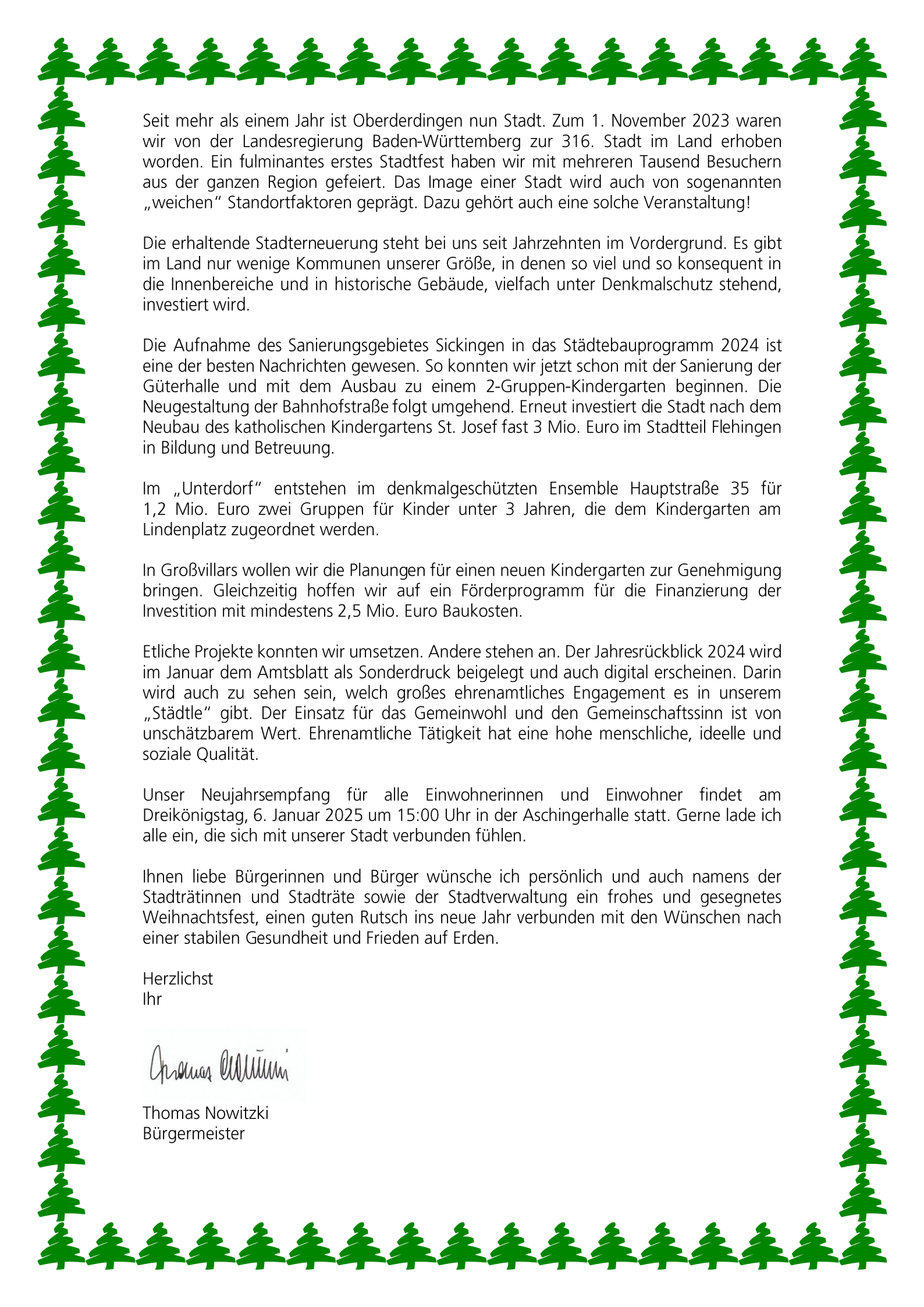
Der Krieg in der Ukraine geht in seinem dritten Jahr mit unveränderter Härte fort und die Ukraine ist auf Hilfen aus den USA und Europa angewiesen. Und wie es im Nahen Osten, in Israel weitergeht, ist angesichts der Veränderungen in Syrien noch nicht bekannt.

Gerade in Zeiten von Krisen wünschen sich die Menschen eine klare und starke Führung, an der man sich orientieren kann und auch den Glauben an eine bessere Zukunft. Die Politik muss daran arbeiten dieses Vertrauen bei den Bürgern wieder zu gewinnen. Ich hoffe, dass uns dies gelingen wird. Sowohl in der EU als auch bei uns im Land.

In Oberderdingen konnten wir trotz der schwierigen Lage doch wieder einiges bewegen.

2024 wurde im Juni zudem ein neuer Gemeinderat für die nächsten fünf Jahre sowie der Kreistag in unserem Landkreis Karlsruhe gewählt. Seit bereits 20 Jahren darf ich die Interessen von Oberderdingen mit Flehingen und Großvillars in Karlsruhe vertreten. Über das persönlich sehr gute Stimmenergebnis habe ich mich sehr gefreut. Vielen Dank!

In den zurückliegenden Jahren hatten wir im Gemeinderat immer den Mut, wichtige Entscheidungen gemeinsam und mit großen Mehrheiten zu treffen. Ich wünsche mir, dass dies auch zukünftig mit dem neuen Gemeinderat der Fall ist. Bei den nicht einfachen Beschlussfassungen zur neuen Grundsteuer war dies jedenfalls schon so.



Seit mehr als einem Jahr ist Oberderdingen nun Stadt. Zum 1. November 2023 waren wir von der Landesregierung Baden-Württemberg zur 316. Stadt im Land erhoben worden. Ein fulminantes erstes Stadtfest haben wir mit mehreren Tausend Besuchern aus der ganzen Region gefeiert. Das Image einer Stadt wird auch von sogenannten „weichen“ Standortfaktoren geprägt. Dazu gehört auch eine solche Veranstaltung!

Die erhaltende Stadterneuerung steht bei uns seit Jahrzehnten im Vordergrund. Es gibt im Land nur wenige Kommunen unserer Größe, in denen so viel und so konsequent in die Innenbereiche und in historische Gebäude, vielfach unter Denkmalschutz stehend, investiert wird.

Die Aufnahme des Sanierungsgebietes Sickingen in das Städtebauprogramm 2024 ist eine der besten Nachrichten gewesen. So konnten wir jetzt schon mit der Sanierung der Güterhalle und mit dem Ausbau zu einem 2-Gruppen-Kindergarten beginnen. Die Neugestaltung der Bahnhofstraße folgt umgehend. Erneut investiert die Stadt nach dem Neubau des katholischen Kindergartens St. Josef fast 3 Mio. Euro im Stadtteil Flehingen in Bildung und Betreuung.

Im „Unterdorf“ entstehen im denkmalgeschützten Ensemble Hauptstraße 35 für 1,2 Mio. Euro zwei Gruppen für Kinder unter 3 Jahren, die dem Kindergarten am Lindenplatz zugeordnet werden.

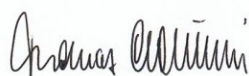
In Großvillars wollen wir die Planungen für einen neuen Kindergarten zur Genehmigung bringen. Gleichzeitig hoffen wir auf ein Förderprogramm für die Finanzierung der Investition mit mindestens 2,5 Mio. Euro Baukosten.

Etliche Projekte konnten wir umsetzen. Andere stehen an. Der Jahresrückblick 2024 wird im Januar dem Amtsblatt als Sonderdruck beigelegt und auch digital erscheinen. Darin wird auch zu sehen sein, welch großes ehrenamtliches Engagement es in unserem „Städtle“ gibt. Der Einsatz für das Gemeinwohl und den Gemeinschaftssinn ist von unschätzbarem Wert. Ehrenamtliche Tätigkeit hat eine hohe menschliche, ideelle und soziale Qualität.

Unser Neujahrsempfang für alle Einwohnerinnen und Einwohner findet am Dreikönigstag, 6. Januar 2025 um 15:00 Uhr in der Aschingerhalle statt. Gerne lade ich alle ein, die sich mit unserer Stadt verbunden fühlen.

Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger wünsche ich persönlich und auch namens der Stadträtinnen und Stadträte sowie der Stadtverwaltung ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit den Wünschen nach einer stabilen Gesundheit und Frieden auf Erden.

Herzlichst
Ihr



Thomas Nowitzki
Bürgermeister